

# Der Kleine Zauberer tröstet den Tannebaum

(Almuth Granas)

*Equipment zum anschaulichen erzählen: Zauberer / Seifenblasen*

Es war einmal ein kleiner Zauberer, der konnte viele schöne Dinge zaubern. Am liebsten zauberte er Seifenblasen, denn wenn die Seifenblasen platzten kamen herrliche Dinge daraus hervor. Er konnte sogar eine große Seifenblase zaubern, in die er sich hineinstellen konnte.

Und nun war es bald Weihnachten. Es war der 24. Dezember und der kleine Zauberer war unterwegs. Er wollte zur Christmette in die Stadt. Kalt war es und der kleine Zauberer stapfte durch den Schnee. Weil er so klein war, musste er seine Füße ordentlich hochheben, so hoch lag der Schnee.

Er kam in einen Tannenwald. Die Tannen sahen hübsch aus in ihrem Schneekleid. Es war still im Wald, denn die Tiere hatten sich verkrochen oder sich in Höhlen versteckt wegen der Kälte. Manche hielten auch einen Winterschlaf.

Da hörte der kleine Zauberer plötzlich, dass jemand weinte. Als er sich umsah, **entdeckte er einen kleinen Weihnachtsbaum, der vor sich hin schluchzte.** „Warum weinst du denn so?“ fragte der Zauberer „Es ist doch bald Weihnachten und da sollen sich doch alle freuen!“ Ach jammerte die Kleine Tanne: **„Ich kann mich nicht freuen. Alle meine Freunde sind in der Stadt. Dort werden sie herausgeputzt mit Lichtern, Kugeln, Lametta....und sie sehen wundervoll aus. Mich haben sie nicht mitgenommen in die Stadt. Ich bin wohl zu klein und sie haben mich übersehen.“**

Der kleinere Zauberer dachte darüber nach, wie er dem kleinen Tannenbaum helfen könnte. Da fiel ihm seine Seifenblasen ein. Er holte sie hervor und blies sie leise über den kleinen Tannenbaum. Die Seifenblasen blieben auf den Tannenzweigen liegen und es wurden **wunderschöne Kugeln** daraus. wie aus Glas. Dann blies er wieder seine Seifenblase. Sie platzten und es kamen **wunderschöne Sterne** daraus. Sie schmückten die kleinen Zweige des Tannenbaums. Noch einmal blies der kleine Zauberer und nun kamen bunte **Lichter aus den Seifenblasen** hervor, die der kleine Zauberer sorgfältig an den Zweigen befestigte. Zuletzt blies er noch einmal und nun, als die Seifenblasen platzten, hörte man eine **Wunderschöne Musik**. Das hörten auch die Tiere im Wald und neugierig kamen sie näher. Sie bewunderten den schönen kleinen Tannenbaum und der Fuchs meinte: „Ich habe noch nie so einen schönen Baum gesehen.“ Die Tiere und der kleine Zauberer tanzten um den Tannenbaum herum. An diesem Abend war der kleine Tannenbaum sehr glücklich und der Zauberer auch.